



GESELLSCHAFT FÜR SPORT  
UND JUGENDSOZIALARBEIT



SPORTJUGEND BERLIN



## Ausbildung zum Sporthelfer

Schule in Bewegung – Schülerinnen und Schüler  
organisieren Angebote in Pausen, Freistunden und  
auf Schulfesten



## WORUM GEHT ES?

Mit der Sporthelfer-Ausbildung sollen Schülerinnen und Schüler ab dem 7./8. Schuljahr ausgebildet werden, um in Pausen, Freistunden und auf Schulfesten Bewegungsangebote für Mitschülerinnen und Mitschüler eigenverantwortlich zu organisieren und durchzuführen.

## WARUM DIESE AUSBILDUNG ZUM SPORTELFER?

Durch vielfältige Bewegungsangebote werden Gesundheit, Eigeninitiative und Kreativität durch eigenverantwortliches Verhalten gefördert. Weitere Ziele sind die Verringerung der Anzahl von Unfällen und Aggressionen während der Pausen.

## WAS IST DIE SPORTKISTE?

Die Sportkiste ist das wichtigste Werkzeug der Sporthelferinnen und Sporthelfer auf den Schulhöfen und steht im Mittelpunkt der Ausbildung.

Jede teilnehmende Schule erhält nach dem Lehrgang eine Sportkiste mit Sportmaterialien im Wert von 500,00 Euro. Aus dem Angebot beispielsweise von Sprungseil, Jonglage, Diabolo, Frisbee, Indica, Badminton, Speedminton, Schwingseil, Volley-, Basket-, Fuß- und Beachvolleyball können je nach Schulprofil Geräte ausgewählt werden.



## WIE SIEHT DIE AUSBILDUNG AUS?

Die Ausbildung läuft an drei Sonntagen mit jeweils fünf Unterrichtseinheiten. Zu einem späteren Zeitpunkt erfolgt die Übergabe der Sportmaterialien und -geräte an den einzelnen Schulen. Der Gesamtumfang beträgt ca. 20 Unterrichtseinheiten, inklusive der Übergabe.

Die Ausbildungsschwerpunkte sind praxisorientiert und behandeln in erster Linie die vielfältigen Einsatzmöglichkeiten der Sportgeräte aus der Sportkiste. Des Weiteren werden Kenntnisse über Planung und Durchführung von Spieltournieren sowie Themen zur Sicherheitsförderung und dem Verhalten bei Unfällen vermittelt.

Einsatz, Standort und Ausleihkonzept im Schulalltag und die Festlegung der Spielgerätesammlung in der Sportkiste werden von den Schülerteams zusammen mit der verantwortlichen Lehrkraft oder der Schulsozialarbeiter/in festgelegt. Zusätzliche Schwerpunkte wie Soziales Training im Dachseilgarten, Kletterwand und Streetball ergänzen das Lehrgangsprogramm.

Die Ausbildung findet im Rahmen einer schulischen Veranstaltung statt, währenddessen die Schülerinnen und Schüler über die Unfallkasse versichert sind.



## WER KANN SICH BEWERBEN?

Jede interessierte Schule meldet fünf Schüler/innen ab der siebten Klasse und eine Betreuungslehrkraft. Die Auswahl der Schulen erfolgt durch die Initiatoren.

Schulen, die sich bewerben, werden gebeten anzugeben, ob sie eine Sporthalle für den Lehrgang zur Verfügung stellen können.







## WIE WIRD DAS ENGAGEMENT DER SCHÜLER/INNEN GEWÜRDIGT?

Nach Absolvierung des Lehrgangs erhalten die Teilnehmer und Teilnehmerinnen einen Sporthelfer-Ausweis und ein Zertifikat, die die erfolgreiche Teilnahme bestätigen.

Der Einsatz der Sportkiste im Schulalltag wird durch das Zeugnisbeiblatt und den Berliner Schülerfreiwilligenpass gewürdigt.

## WAS IST NOCH ZU BEACHTEN?

Nach dem Lehrgang stellen die Sporthelfer und Sporthelferinnen die Sportkiste der Lehrer- und Schulkonferenz vor und organisieren Einführungsveranstaltungen für die Jahrgangsstufen, die die Sportkiste nutzen sollen.



## WIE KANN ICH MICH BEWERBEN?

Hat Ihre Schule Interesse an einer dieser Ausbildungen teilzunehmen bzw. selbst Gastgeber zu sein?

Dann bewerben Sie sich!

## ANMELDUNGEN UND INFORMATIONEN

GSJ – Gesellschaft für Sport und Jugendsozialarbeit gGmbH  
Freizeitsport-Team

Hanns-Braun-Straße / Friesenhaus II

14053 Berlin

Tel./ Fax: 030 300 985 – 22

mail@freizeitsport-team.de

Die Ausbildung zum Sporthelfer ist ein Projekt der GSJ – Gesellschaft für Sport und Jugendsozialarbeit gGmbH. Das Projekt wird durchgeführt in Kooperation mit der Sportjugend Berlin, der Unfallkasse Berlin und der Freiwilligen-Initiative Charlottenburg-Wilmersdorf „Schüler lernen durch Engagement“.

Unterstützung erfolgt durch die Unfallkasse Berlin und die Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Wissenschaft.

### Veranstalter:



Gesellschaft für Sport und Jugendsozialarbeit gGmbH



Sportjugend im Landessportbund Berlin e.V.

### Kooperationspartner:



Unfallkasse Berlin



Freiwilligen-Initiative Charlottenburg-Wilmersdorf  
„Schüler lernen durch Engagement“

Schüler lernen durch Engagement



Senatsverwaltung für Bildung, Jugend  
und Wissenschaft Berlin